

[Guerillas kundschafteten den Reservegefechtsstand der Schwarzmeerflotte in Sewastopol aus \(Foto\)](#)

03.11.2024

Die Invasoren begannen, den zuvor aufgegebenen Reservekommandoposten der Schwarzmeerflotte zu nutzen. Er ist in Sewastopol stationiert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Invasoren begannen, den zuvor aufgegebenen Reservekommandoposten der Schwarzmeerflotte zu nutzen. Er ist in Sewastopol stationiert.

Die Invasoren begannen, den zuvor aufgegebenen Reservegefechtsstand der Schwarzmeerflotte zu nutzen. Er ist in Sewastopol stationiert.

Dies berichtet RBC-Ukraine unter Berufung auf ATES.

„ATES-Agenten haben den Reservegefechtsstand der Schwarzmeerflotte, bekannt als Objekt 221 und Alsu-2, erkundet. Mit dem Bau dieser Anlage wurde 1977 begonnen, sie wurde jedoch nie fertiggestellt und blieb viele Jahre lang verlassen.

„Wir entdeckten militärisches Personal, Ausrüstung, einen Kontrollpunkt, einen getarnten gepanzerten Mannschaftswagen in der Nähe und bewaffnete Patrouillen. Bemerkenswert ist auch, dass der Wald rund um das Gelände abgeholzt wurde, um eine unbemerkte Annäherung an die Anlage zu erschweren“, so die Guerillas.

Außerdem haben die Angreifer Gräben als zusätzliche Befestigungen ausgehoben. All dies deutet darauf hin, dass die Russen diesen Kommandoposten nutzen und er zu einem legitimen Ziel für die Zerstörung wird.

Lage in den besetzten Gebieten

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 186

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.